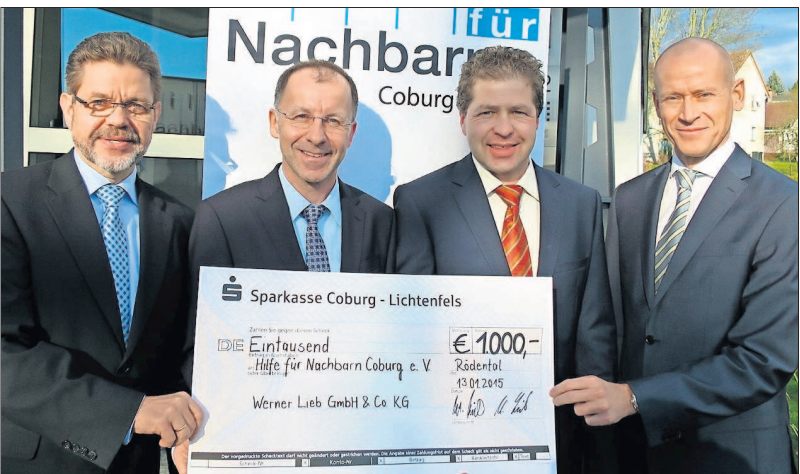


Firmenspende für soziale Zwecke

Rödental – 1000 Euro hat die Firma Werner Lieb in Rödental dem Verein „Hilfe für Nachbarn“ gespendet. „Jeder von uns kann unverschuldet in Not geraten“, sagte Geschäftsführer Steffen Lieb. Dann sei es wichtig, dass schnell und unbürokratisch Hilfe geleistet werde. „Hilfe für Nachbarn“ ist ein soziales Projekt, das von der Sparkasse Coburg-Lichtenfels und der *Neuen Presse* ins Leben gerufen wurde. Im Boot sind auch der Arbeiter-Samariter-Bund, die Arbeiterwohlfahrt, der BRK-Kreisverband, Caritas, Diakonisches Werk sowie Stadt und Landkreis. „Diese Verbände und Kommunen stellen sicher, dass das Spendengeld

zielgerichtet und sinnvoll für Menschen in der Region eingesetzt wird“, so der Vereinsvorsitzende und Vorstandsvorsitzende der Sparkasse Coburg-Lichtenfels, Siegfried Wölki.

Mit den 1000 Euro hat die Firma Lieb nach eigenen Angaben im vergangenen Jahr insgesamt 10 000 Euro für soziale Zwecke gespendet. Unterstützt habe das Unternehmen auch die „Helfer vor Ort“ der BRK-Bereitschaft Neustadt bei Coburg, den Verein „Kleine Patienten in Not“ sowie Schulen und Vereine. Bereits seit dem Jahr 2007 verzichtet das Unternehmen auf Weihnachtsgeschenke für Kunden und spendet stattdessen für soziale Zwecke. *mm*



Bei der Spendenübergabe (von links): Siegfried Wölki, Vorsitzender des Vereins Hilfe für Nachbarn, die Geschäftsführer Steffen und Michael Lieb sowie der stellvertretende Vorsitzende Dr. Jürgen Müller. *Foto: M. Mathes*